

Bauaufzugsanlagen

Datum:

Verantwortlich:

Bereich:

Betriebsanweisung

Anwendungsbereich

Diese Betriebsanweisung gilt für den Auf- und Abbau Bauaufzugsanlagen

Gefahren für Mensch und Umwelt



- Absturz bei Auf bzw. Abbau der Bauaufzugsanlage
 - Gefährdung durch hohe Windgeschwindigkeiten >72 km/h
 - Gefährdung durch Betreten und Verlassen der Bühne
 - Gefährdung durch Beschädigung der Lastaufnahmemittel
 - Gefährdung bei Arbeiten an der elektrischen Anlage
 - Gefährdung durch Störung in der Steuerung
- Gefährdung/ Verletzung durch unkoordiniertes Arbeiten.**

Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln



- Montagarbeiten im Gerüst (Montage der Ladestellensicherung) nur mit geprüfter PSA (Sicherheitsgeschirr + Fallschutzdämpfer) durchführen.
- Anlage nur nach Herstellerangaben montieren. Montage bei z.B. zu hoher Windgeschwindigkeit >72 km/h einstellen-stillsetzen und Korb nach unten fahren.
- Nur sorgfältig demontiertes, verpacktes und verzurrtes Gerät transportieren.
- Auf- und Abladen mit Hebekran LKW. Tragen der PSA-Schutzhandschuhe. Nur geeignetes, genormtes und geprüftes Hebezeug und Anschlagmittel verwenden.
- Falls von Hand abgeladen werden muss - schwere Teile zu zweit heben bzw. abladen.
- Bei Montage bzw. Auf- und Abladen ist PSA zu tragen: Schutzhandschuhe, Schutzhelm und Sicherheitsschuhe. Nur geeignetes Werkzeug verwenden.
- Zu transportierende Lasten stets gegen Umfallen oder Umkippen sichern.
- Während der Fahrt nicht aus der Aufzugbühne lehnen. Ggf. Brüstung erhöhen
- Montagebereich weitflächig vor Montagebeginn absperren. Es dürfen sich keine Personen unter der Maschine aufhalten.
- Nur geprüfte Elektrogeräte und Anschlüsse verwenden.
- Bei Arbeitsunterbrechung Maschine am Hauptschalter ausschalten und gegen Einschalten durch Fremde mit Vorhängeschloss sichern.

Verhalten bei Störungen

- Bei Gefahr für Mensch und bzw. oder Maschine, Maschine durch **Not-Aus-Taster** sofort stillsetzen.
- Vorgesetzten informieren

Verhalten bei Unfällen / Erste Hilfe



Bei Unfällen "Erste Hilfe" leisten. (Verletzte Person aus dem Gefahrenbereich bringen, Blutungen stillen, verletzte Gliedmaßen ruhig stellen, Verletzten betreuen), den Unfall melden und die Unfallstelle absichern; Ruhe bewahren und auf Rückfragen antworten.
Auf Hilfe warten.

Betrieblichen Alarmierungs- und Notfallplan beachten

Betriebliche(r) Ersthelfer(in): siehe Aushang Ersthelferliste

Rettungsleitstelle: (0)112

Nächster Arzt / Krankenhaus:

Hinweis / Instandsetzung

Bedienungspersonal ist vor Beginn oder Durchführung von Sonder- und Instandhaltungsarbeiten zu informieren.

Der Instandhaltungsbereich ist, soweit erforderlich, weiträumig abzusichern.

Grundsätzlich vor allen Wartungsarbeiten die Maschine entladen und mit dem Hauptschalter ausschalten bzw. Netzstecker ziehen und gegen Fremde Wiedereinschaltung mit Bügelschloss sichern.

Gelöste Schraubverbindungen mit erforderlichen Drehmomenten stets wieder fest ziehen.

Beschädigte bzw. entfernte Hinweis- und Warnschilder sowie Sicherheitsaufschriften umgehend erneuern.

Warnschild am Schaltkasten (Hauptschalter) anbringen!